

DAS NEUE KAPITAL – **10** Punkte für Wachstum, Innovation und Nachhaltigkeit

MAßNAHMEN zur Mobilisierung privaten Kapitals

1. Steuertransparenz

Venture Capital und Private Equity brauchen Sicherheit bei international anerkannten Spielregeln. Die Vermögensverwaltung muss gesetzlich verankert werden, um sie endlich allgemeinverbindlich zu regeln. Die Politik muss das veraltete BMF-Schreiben zur Vermögensverwaltung von Venture Capital- und Private Equity-Fonds durch eine praxisorientierte gesetzliche Regelung ersetzen, um die Anforderungen für die Steuertransparenz klarzustellen.

2. Angleichung der Anlegerschwelle für alle Spezial-AIF

Es ist geboten, die Beteiligungsschwelle für semiprofessionelle Anleger in Spezial-AIF auf 100.000 Euro abzusenken – analog zu den Regelungen bei EuVECA-zertifizierten Fonds oder ELTIF.

3. Gesetzliche Rente demografiefest machen

Aufbauend auf dem Generationenkapital gilt es, die gesetzliche Rente, um ein ergänzendes kapitalgedecktes Altersvorsorgesystem zu erweitern. Die Beitragszahler sollen anteilig in einen staatlich geführten, aktiv verwalteten Fonds oder in einen zertifizierten privaten Fonds einzahlen dürfen. Dies würde zu einem größeren und liquideren Kapitalmarkt führen und die Rente demografiefest machen.

KAPITALSAMMELSTELLEN mobilisieren

1. Private Venture Capital-Dachfonds unterstützen

Deutschland braucht mehr professionelle Intermediäre zur Aktivierung von Kapitalsammelstellen für mehr Investitionen in Venture Capital. Hier kann die zusätzliche Hebelwirkung auf Ebene der Dachfonds die Mobilisierungseffekte stärken.

2. Verstetigung des Wachstumsfonds

Der 2023 gestartete Wachstumsfonds soll durch einen Nachfolgefonds mit mindestens gleichem Volumen fortgeschrieben werden, um Kapitalsammelstellen den direkteren Zugang zu VC-Investitionen mit diversifiziertem Risiko und besserer Anpassung an die eigene Anlagestrategie zu ermöglichen.

3. Transparenz und Datenverfügbarkeit

Regelmäßige Veröffentlichungen ausgewählter Daten und Analysen zur Anlageklasse Venture Capital durch staatliche Investoren wie EIF und KfW Capital erfolgen lassen.

4. Förderung alternativer Anlageformen durch steuerliche Abschreibungen

Ein Roll-over von Veräußerungsgewinnen im Falle einer Reinvestition sollte die Fondsinvestoren motivieren, weiter zu investieren. Sonderabschreibungen auf Investitionen sollen es attraktiver machen, über professionelle Fonds in junge Unternehmen zu investieren. Investoren benötigen keine Geschenke, sondern ein zu Investitionen motivierendes Steuerregime.

Stärkung der MITTELSTANDSFINANZIERUNG durch Beteiligungskapital

1. Dachfonds für den Mittelstand

Die Kapitalvolumina deutscher Mittelstandsfonds müssen deutlich erhöht werden. Dazu bedarf es eines von der KfW verwalteten Wachstumsfonds, der als Ankerinvestor dazu beiträgt, dass die Fondsvolumina sich hin zu europäisch wettbewerbsfähigen Größen entwickeln können.

2. Gleichbehandlung von Eigen- und Fremdkapital

Während Zinsen für Fremdkapital als Betriebsausgaben abzugsfähig sind und somit die Steuerlast des Unternehmens mindern, führt die Finanzierung durch Eigenkapital zu einer doppelten Besteuerung. Die Kapitalerträge, die an Eigenkapitalgeber gezahlt werden, können nicht vom zu versteuernden Gewinn abgezogen werden und unterliegen zudem auf der Seite des Eigenkapitalgebers einer weiteren Besteuerung.

3. Diskriminierung von Private Equity-finanzierten Unternehmen beseitigen

Eine Aktualisierung der KMU-Definition ist notwendig und sollte Ausnahmen für die substanzielle Zahl mittelständischer Unternehmen beinhalten, die durch Beteiligungsgesellschaften finanziert wurden. Eine solche Ausnahme besteht aktuell bereits – allerdings nur für sogenannte Minderheitsbeteiligungen zwischen 25 und 50 %.



DAS NEUE KAPITAL – 5 Kernbotschaften

Es ist Aufbruchskapital

denn Beteiligungskapital beschleunigt Transformation

Es ist sinnvolles Kapital

denn Beteiligungskapital übernimmt Verantwortung

Es ist der neue Standard

denn Beteiligungskapital ist heute unverzichtbar

Es ist Chancenkapital

denn Beteiligungskapital finanziert mutig

Es ist smartes Kapital

denn Beteiligungskapital ist die Voraussetzung für wirksames Wirtschaften



Investitionen 2019-2023:

14 MRD. €

Venture Capital
in Deutschland

Investitionen 2019-2023:

79 MRD. €

Private Equity
in Deutschland

über

5.500

Unternehmen

PE-finanzierte
Unternehmen:

293 MRD. €

Umsätze

PE-finanzierte
Unternehmen:

1,51 MIO.

Beschäftigte



**JETZT SCANNEN
UND MEHR ERFAHREN**

BVK

Bundesverband
Beteiligungskapital e.V.

www.bvkap.de/politik/das-neue-kapital